



Der Hospiz- und PalliativVerband Berlin e.V. und Brandenburg e.V.

zum Anschlag beim CSD Berlin 2026

Berlin, 26. Juli 2026

Unsere Trauer ist groß – unsere Werte bleiben es auch.

Gestern haben wir gemeinsam mit unserer Schwesterorganisation aus Brandenburg am Christopher Street Day in Berlin teilgenommen – für Vielfalt, Würde und Selbstbestimmung bis zuletzt.

Zum Ende der Demonstration wurde diese friedliche Versammlung durch einen mutmaßlichen Anschlag erschüttert. Ein Mensch wurde getötet, viele weitere zum Teil schwer verletzt.

Aus den Reihen unseres Verbandes ist niemand zu Schaden gekommen – dafür sind wir dankbar.

Unsere Gedanken sind bei den Betroffenen, den Verletzten, ihren Angehörigen und der gesamten LSBTIQ*-Community.

Wir waren beim CSD, weil Vielfalt, Würde und Selbstbestimmung zu den Grundprinzipien unserer Arbeit gehören – im Leben wie am Lebensende. An diesen Werten halten wir gerade jetzt fest.

Wir stehen weiterhin fest an der Seite aller Menschen, die sich für ein offenes, demokratisches und diskriminierungsfreies Berlin einsetzen.

Gewalt und Hass werden uns nicht davon abbringen.

Würde kennt keine Unterschiede – weder im Leben noch am Lebensende.